



Abb. 5: Hopfengarten (a = Ankerdraht, b = Aufaufdraht, c = Längsdraht, d = Überlaufdraht, e = Reiteldraht, nach MEISTER Hallertauer Hopfenbauern 41, 45, 99, 108, 129).

– **Über-lauf**]d. **1** wie →[Bi-fang]d.: Überlaufdraht Tegernbach MAI.– **2** wie →[Hopfen]d.2: °Überlaufdraht Abens FS; *iwālāfdrōd* nach MEISTER Hallertauer Hopfenbauern 129.

[Auf-leit]d. wie →[Auf]d.: *aufleitdrōd* nach MEISTER Hallertauer Hopfenbauern 45.

[Leitungs]d. Leitungsdraht, °OB vereinz.: °*schia ga via d Schweiberl aufn Leitungsdrohd huggans* Reichenhall.

†[Muster]d. Draht von größerem Durchmesser (1,35 – 20 mm): *Dennen Trad ziehern ... würdet in Tijroll ... von ieden Zenten Muster Trad 2 fl. 4 x. Geding Geld verraicht* Rosenhm 1780 Stadtarch. Rosenhm PRO 1216, 186.

[Quer]d. wie →[Hopfen]d.2: *gwēadrōd* „Dickes Drahtseil, das die Überlegstangen ersetzt hat“ nach MEISTER Hallertauer Hopfenbauern 107.

[Reitel]d.: „Gezwirbelter, dicker Querdraht am Außenrand des Hopfengartens, an dem die Längsdrähte befestigt sind ... *roaldrōd*“ nach MEISTER Hallertauer Hopfenbauern 108.– S. Abb. 5 (e).

†[Scheiben]d. Draht von geringerem Durchmesser (0,25 – 1,35 mm): *Es wird auch schwarzer sowohl Scheiben als Muster Draht viell versendet* Rosenhm 1780 Stadtarch. Rosenhm PRO 1216, 127.

†[Schnür]d. Schlinge, Falle aus Draht: *Es soll ... ein jeder ... Schnierträdt ... auch alles Pir-*

schen uf Hölzern und Wassern ... sich enthalten Floß NEW um 1610 HARTINGER Ordnungen II,552.

[Schuster(s)]d. **1** Pechdraht, °Gesamtgeb. vielf.: *da Schuastadråd is mitn Drå^dböh gwicht* Mittich GRI; *öitzt wean s' g'flickt mit Schoustas draouht!* KRAUS lusti 28.– Schnaderhüpfel: °*z Straubing in da oitn Ståd sitz s Mandl afm Rod, spinnt sö an Schuastadroht, weils koan mer hod* Lalling DEG, ähnlich °OP vereinz.– Auch scherzh. Zuruf an Schuster: *Schusterdraht! Pechvogel!* Ingolstadt, Mchn, Landshut BRONNER Schelmenb. 239.– **2** Pfln.– **2a** wie →D.6b: °*Schuasdadroht* Kleeseide Rechtmehring WS.– **2b** Gemeine Quecke (*Agropyrum repens*): *Schuasdadraht* Tödtenrd AIC; *Schuastadraht* Scheyern PAF DWA XVII,80.– **2c** Borstgras (*Nardus stricta*): *Schuastadraht* SOB MARZELL Pfln. III,295.

[Spann]d. **1** wie →[Hopfen]d.2, °OB, °NB, °OP, °MF vereinz.: °*Spahdroht* Wettstetten IN.– **2** wie →[Anker]d., °NB vereinz.: °*Spanndraht* Gögging KEH.– **3**: *Spanndrät* „Draht, mit dem Rechenhaupt und Stiel verbunden werden“ Endlhn WOR.

Mehrfachkomp.: [An-spann]d. **1** wie →[Hopfen]d.2, °OB, °NB, °MF vereinz.: °*Ospanndroht* Pörnbach PAF.– **2**: °*Ouspanndroht* „Draht zum Abspannen der Hopfenstangen und zur Verbindung der Überlegstangen“ N'süßbach MAI.